

Der Forschungskatamaran LIMANDA

Als neues Forschungsschiff der Universität Rostock stärkt die LIMANDA den Forschungsstandort Mecklenburg-Vorpommern. Die LIMANDA (lat. für Kliesche, ein heimischer Plattfisch) wird im Bereich der Ostsee für Forschung und Lehre unterwegs sein. Durch moderne Technik sowie die Katamaranbauweise und den daraus resultierenden geringen Tiefgang ergeben sich ganz neue Möglichkeiten zur Erforschung der Flachwasserbereiche an und vor unseren Küsten.

2018 konnten die benötigten Förderungen zur Realisierung des Schiffes durch das Department Maritime Systeme im Programm Großgeräte der Länder eingeworben werden. Der Bau wurde dabei aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommerns finanziert. Unterstützung bei diesem Vorhaben leisten durch ihre Kooperation die Universität Greifswald sowie die Hochschulen Stralsund und Wismar.

Die LIMANDA ist am Department Maritime Systeme der Interdisziplinären Fakultät der Universität Rostock angesiedelt und wird zukünftig vom Heimathafen Rostock aus dazu beitragen die Ostsee besser zu verstehen, sowie die Innovationen zu entwickeln, die zu einer nachhaltigen Nutzung der Meere unabdingbar sind.

Universität Rostock
Interdisziplinäre Fakultät
Department Maritime Systeme
Albert-Einstein-Str. 21
18059 Rostock

Kontakt und weitergehende Informationen:

Kapitän der LIMANDA
G. Lorenz

Telefon: +49 160 1745678

E-Mail: foschiff@uni-rostock.de
www.inf.uni-rostock.de/mts/forschungsschiff/



Kooperationspartner:

UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456



Forschungskatamaran

LIMANDA

der Universität Rostock



Interdisziplinäre Fakultät
Department Maritime Systeme

Technische Daten LIMANDA:

Länge: 15,73m Besatzung: 2
 Breite: 6,16m Passagiere: 12
 Tiefgang: 1,30m
 BRZ: 40

Baujahr: 2020
 Werft: Blyth Catamarans, UK
 Rufzeichen: DKKS2
 Fahrtgebiet: nationale Fahrt

2x MAN D2676LE438 2x373kW
 2x ZF400A Getriebe mit Trollingfunktion
 2x 4 Blatt Festpropeller

Verbrauch: 60l/h bei 10kn; 200l/h bei 20kn
 Tankkapazität: Brennstoff 2720l
 Frischwasser 500l

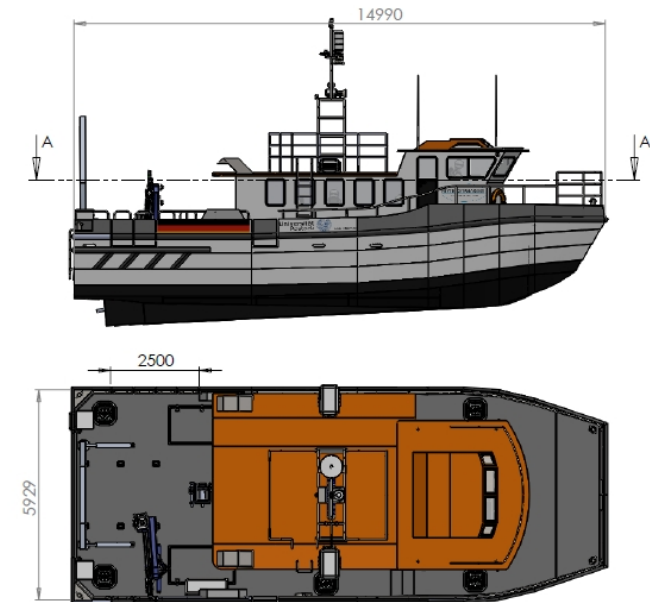
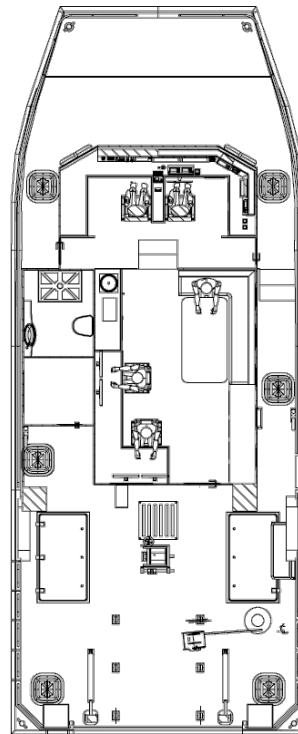
Decks Kran Copma SE 35.2 0,6t @ 2,80m
 A-Bock 3m 1t
 Deckwinde 1t
 Moon Pool 600x600mm 0,35t

2 Trockenarbeitsplätze, 1 Nassarbeitsplatz innen
 1 Beobachtungsplattform 4 Personen
 Arbeitsdeck Bug 8 m²
 Arbeitsdeck Heck 8 m²

Radar Furuno FR-8065, GPS Furuno GP-170, Wind sensor LCJ CV3F, Satellite Compass Furuno SC-70, Magnetic Compass, Furuno FA-170 AIS, Multifunktionsdisplay Simrad NSS12 Evo 3, Autopilot Navitron NT888G, Echo sounder Xsonic Airmar SS260, 2x VHF Icom IC-GM600 & IC-M506GE

Einsatzmöglichkeiten

- Mobile/stationäre Forschungsplattform
- Forschungstaucherausbildung
- Geräteträger für Erprobungen
- Lehrveranstaltungen
- Beobachtungsstation
- Tauchbasis
- Basis für ROV Einsätze
- Messfahrten
- Scan- und Sonarfahrten
- Personen- und Materialtransfer



Bilder Copyright by Blyth Catamarans Ltd